Anlage 2

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

An das
Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
des Landes Brandenburg
Abt. 2, 21.17
Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Zuwendung des Landes Brandenburg zur Förderung der Netzwerke Gesunde Kinder

1. Antragsteller	
Name/Bezeichnung:	
Anschrift:	
Auskunft erteilt: (Name/Tel./E-Mail)	
Bankverbindung: Bezeichnung des Kreditinstituts:	IBAN: …… BIC: …… ----------

2. Maßnahme	
Bezeichnung	
Durchführungszeitraum	

3. Projektausgaben (gemäß der Planung und nach Ziffer 2. der RL-NGK)	
Detaillierte Ausgabenaufschlüsselung	- in Euro -
Personal Sachkosten und Verwaltung Patenarbeit Elternbildung und Familienangebote Öffentlichkeitsarbeit	
Gesamt:	

4. Geplante Finanzierung (Die o. g. Projektausgaben sollen wie folgt finanziert werden):	- in Euro -
(Mitfinanzierungsanteil beträgt mind. 20 % mit allen Eigen- und Drittmitteln an den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben)	
Beantragte Zuwendung (max. 150.000 € pro Landkreis bzw. max. 80.000 € bei kreisfreien Städten und Landkreisen mit zwei geförderten Netzwerken)	
Eigenmittel (max. 10 % geringer als die Summe der Eigenmittel in 2015)	
Beantragte/bewilligte kommunale Mittel - -	
Leistungen Dritter, z. B. Spenden - -	
Gesamt:	

4.1 Nachrichtlich:
Beantragte/bewilligte Zuschüsse des Landes, Bundes oder der EU (gemäß Ziffer 6.9 der RL-NGK)

Namentlich:	- in Euro -	Fördergegenstand
- - - -		

5. Anlagen

☒ Satzung
☒ Auszug aus dem Vereinsregister
☒ Arbeitsverträge und Qualifikationsnachweise der Netzwerk-Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter
☒ Kooperationsvereinbarungen gemäß 4.4 der RL-NGK
☒ Konzeption gemäß der Gliederung aus Anlage 1 zur RL-NGK
☒ Kosten- und Finanzierungsplan

☐
☐
☐

6. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

- mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides ohne vorherige Zustimmung der Bewilligungsbehörde

nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten,

☐ der vorzeitige Maßnahmebeginn zum …….. zwingend erforderlich ist

Begründung: .....

- die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind,

- er im Rahmen dieser Maßnahme zum Vorsteuerabzug
  ☐ nicht berechtigt ist,
  ☐ berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtkosten (Nr. 3) berücksichtigt wurde (Preise ohne Umsatzsteuer)

- die Angaben in den vorgelegten Unterlagen subventionserheblich sind und dass die Strafbarkeit eine Subventionsbetruges gemäß § 264 StGB bekannt ist,

- der Bewilligungsbehörde unverzüglich alle Änderungen mitgeteilt werden, die Auswirkungen auf die Leistung haben können (z. B. zusätzliche Eigenmittel, Förderung Dritter, Investitionszulagen ...),

- unter Berücksichtigung der beantragten Landeszuwendung die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist.

---	---
Ort/Datum	Rechtsverbindliche Unterschrift

Empfehlung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport zur RL-NGK

Anforderungen an Netzwerkkoordinatoren/innen

I. Aufgabenschwerpunkte

Die Koordinierung eines regionalen Netzwerks Gesunde Kinder (NGK) ist vielseitig und beinhaltet insbesondere folgende Aufgaben:

- Netzwerkziele und -maßnahmen planen, umsetzen und steuern:
    - ehrenamtliche Familienpatinnen und -paten gewinnen, begleiten und motivieren sowie deren Tätigkeit in den teilnehmenden Familien koordinieren
    - Anerkennung und Förderung von ehrenamtlichem Engagement sicherstellen
    - Familien für die Teilnahme im Netzwerk gewinnen, beraten und begleiten
    - Kontakte zur Kommunalpolitik, Verwaltung und zu Kooperationspartnern aufbauen und pflegen sowie kommunale Vernetzungsprozesse (weiter-)entwickeln
    - Aus- und Fortbildung sowie Erfahrungs- und Informationsaustausch für Familienpatinnen und -paten planen, umsetzen und steuern
    - Elternbildungs- und Familienangebote planen, organisieren und durchführen
    - Lenkungsgruppen, Qualitätszirkel und Gruppengespräche moderieren

- Öffentlichkeitsarbeit inkl. Fundraising regional ausrichten:
    - Werbemedien entwickeln und verbreiten
    - Beiträge und Pressetexte verfassen und regional veröffentlichen
    - Maßnahmen zur Akquise von nicht-öffentlichen Mitteln/Spenden planen und umsetzen
    - das NGK regional vertreten und Kontakte zu Zielgruppen aufbauen und pflegen

- Personalführung (bei leitenden Koordinatorinnen):
    - Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen fachlich anleiten, Personaleinsatz koordinieren
    - Arbeitsprozesse begleiten

- Büro- und Verwaltungsaufgaben
    - Büro-/Verwaltungsaufgaben steuern und ausführen
    - Datenbank der NGK pflegen
    - Tätigkeiten dokumentieren und Berichte erstellen
    - Abstimmungsprozesse mit dem NGK-Träger sowie mit überregionalen Schnittstellen führen

- Finanzbudget verantworten:
    - Finanzplanungen erstellen, abstimmen und Umsetzung steuern

II. Profil

- Hoch- oder Fachhochschulabschluss (bevorzugt in den Bereichen Gesundheit, Soziales, Kinder) oder vergleichbare Qualifikation
- Leitungserfahrungen und Erfahrungen im Netzwerkmanagement sowie in der Gestaltung von Entwicklungsprozessen
- Kompetenzen und Erfahrungen in der Kooperation mit unterschiedlichen Zielgruppen (z. B. mit Kooperationspartnern, Förderern, ehrenamtlich Tätigen und Menschen vor Ort sowie in kommunaler Politik und Verwaltung) sowie Kenntnisse der regionalen Strukturen im Land Brandenburg
- Kenntnisse und Erfahrungen im Themenbereich: gesunde Entwicklung von Kleinkindern und Stärkung von Familien im Land Brandenburg; ggf. bestehen relevante regionale Kontakte
- grundlegendes Fachwissen in Bezug auf Gesundheitsförderung und Primärprävention sowie des Konzeptes der Salutogenese unter Bezugnahme kommunaler Gesundheitsförderung, ressortübergreifender Vernetzung und Teilhabeprozessen von Familien
- sehr gute Fähigkeiten in der Moderation und Gesprächsführung sowie im Umgang mit Konflikten, kommunikationsstark und durchsetzungsfähig
- strukturiertes Arbeiten und strategisches Denken
- Freude an der Zusammenarbeit mit Menschen, empathisch und teamfähig
- sicherer Umgang mit den MS Office-Programmen Word, Excel und Powerpoint
- Identifikation mit der Idee und den Zielen der Netzwerke Gesunde Kinder